

19.
12.



Adress:

Wie kann man bei
Weihnachtspaketen
CO₂ und Material sparen?

Wie kann man bei Weihnachtspaketen CO² und Material sparen?

Gerade in der Weihnachtszeit ist der CO²-Ausstoß durch den Transport von Weihnachtsgeschenken, als auch der Verbrauch von Ressourcen durch die Verpackungen sehr hoch. Das lässt sich einerseits verringern, indem man die Größe der Pakete auf ihren Inhalt maßschneidert. Außerdem sollte man die Kartons von bereits erhaltenen Paketen erneut benutzen und mehrere Geschenke in einem Karton verschicken. So wird nicht zu viel Pappe verschwendet und der CO²-Ausstoß wird durch seltenere Paketlieferungen verringert.

Andererseits verpacke doch einmal Deine Geschenke mit Zeitungspapier ein oder verwende Geschenkpapier von der letzten Feier! In Deutschland werden pro Jahr 19 Millionen Tonnen Papier, Pappe und Karton, meist nach einmaligem Gebrauch in den Müll geworfen. Darunter sind ca. 8000 Tonnen Geschenkpapier, wenn man davon ausgeht, dass sich pro Person ein Verbrauch von 100g Geschenkpapier ergibt. Durch die Beschichtung von konventionellem Geschenkpapier ist dieses nur schwer recycelbar und verbraucht viel Energie in der Produktion. Alternativ kannst du Geschenke mit Zeitungspapier, bereits verwendetem Geschenkpapier oder recycelten Papier (Blauer-Engel-Zertifikat) einpacken. Auch dort kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen und das Geschenk verzieren. Dafür kannst du schöne Motive mit bunten Stiften oder Wassermalfarben auf das umweltfreundliche Papier malen. Ebenso kannst du das Papier mit Schleifenband umwickeln oder ein paar weihnachtliche Tannenzweige auf das Geschenk binden. So sind deine umweltfreundlich verpackten Geschenke ein echtes Highlight unter dem Weihnachtsbaum!